

## GEWERKSCHAFTLICHE SENIORENPOLITIK:

### Entwicklung der Versorgungsbezüge und der Beihilfe Neues zur Patientenverfügung und Betreuungsverfügung

#### *Spezialseminar für Mitglieder der Berliner Seniorenvertretung*

---

Seminar-Nr.	<b>2017 B356 SK</b>
Termin	<b>10.10.2017</b>
Partnerorganisation	<b>dbb beamtenbund und tarifunion berlin</b>
Tagungsstätte	<b>Berlin</b>
Seminarleitung	<b>Bernd Raue</b> Stellvertretender Vorsitzender dbb beamtenbund und tarifunion berlin
Dozenten/-innen	<b>Wolfgang Speck</b> Vorsitzender der dbb bundesseniorenvertretung  <b>Petra Woosmann</b> Vorsitzende des gkl-Frauenausschusses, Sachverständige für Beihilfeangelegenheiten beim dbb berlin  <b>Alexandra Hagen-Freusberg</b> Referentin im Geschäftsbereich 4 des dbb  <b>George Bamberger</b> Vorsitzender der Seniorenvertretung des dbb berlin

## Lernziele

---

Die Teilnehmenden werden über die Arbeit der dbb bundesseniorenvertretung informiert. Die Verbindungen zu den Seniorenvertretungen in den Landesbünden werden mit ihrem Inhalt und ihrer Ausgestaltung beschrieben. Speziell wird die Tätigkeit des Bundesvorsitzenden, insbesondere in aktuellen Angelegenheiten, dargestellt.

Ergänzend informiert der Vorsitzende der Berliner Seniorenvertretung über die Arbeit im Landesbund Berlin.

Zum Thema "Neue Entwicklungen bei der Berliner Beihilfe" wird die Sachverständige des dbb berlin Petra Woosmann zur 2. Änderungsverordnung zur Landesbeihilfeverordnung (LBhVO) referieren, zu den Themen "Patientenverfügung, Betreuungsverfügung" und "Entwicklung bei den Versorgungsbezügen" werden je eine Referentin und ein Referent des dbb beamtenbund und tarifunion anhand von Einzelheiten und Beispielen die Thematiken erörtern und vertiefen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Entscheidungshilfen für ihre Engagements und die damit verbundenen Möglichkeiten und Konsequenzen.

Das Seminar ist bestimmt für Mitglieder aller Statusgruppen der Berliner Seniorenvertretung und ist als spezielle Wissensvermittlung konzipiert.

## Methoden

Die Seminarinhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Gruppenarbeiten, konkrete Fallbeispiele und Diskussionen vermittelt. Dabei kommen bewährte Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

## Inhalte

---

### Dienstag, 10.10.2017

09:00 bis 09:15 Uhr

**Begrüßung der Teilnehmenden  
Informationen zum Organisationsablauf**

**Bernd Raue**

09:15 bis 10:45 Uhr

**Die 2. Änderungsverordnung zur  
Landesbeihilfeverordnung**

Welche wesentlichen Änderungen gibt es, welche  
Auswirkungen haben diese Änderungen auf den  
Beihilfeberechtigten und seine Angehörigen  
*Vortrag, Beispiele, Diskussion*

**Petra Woosmann**

10:45 bis 11:00 Uhr

**Kaffeepause**

11:00 bis 12:30 Uhr

**Die Arbeit der dbb bundesseniorenvertretung, aktuelle  
Themen:**Einkommensrunde 2017, Entwicklung bei der  
Versorgung, Föderalismus und politische Eingriffe  
*Vortrag, Beispiele, Diskussion*

**Wolfgang Speck**

12.30 bis 13.30 Uhr

**Mittagspause**

13.30 bis 15.00 Uhr

**Rechtliches zur Patientenverfügung und  
Betreuungsverfügung**

Was sollen und müssen diese Verfügungen enthalten, wer  
muss von ihnen Kenntnis haben, wer soll die Betreuung  
übernehmen?  
*Vortrag, Beispiele, Diskussion*

**Alexandra Hagen-Freusberg**

15:00 bis 15:15 Uhr

**Kaffeepause**

15:15 bis 16:30 Uhr

**Aus der Arbeit der Berliner Seniorenvertretung,  
Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz:**

Wahlen der bezirklichen Seniorenvertretungen und der  
Landesseniorenvertretung vom 27.- 31.03.2017  
Aufgaben der Vertretungen und des Landesseniorenbeirats  
*Vortrag, Beispiele, Diskussion*

**George Bamberger**

16:30 bis 17:00 Uhr

**Abschlussgespräch - Seminauswertung  
Verabschiedung der Teilnehmenden**

**Bernd Raue**

**Übliche Pausenzeiten**

10:30 - 10:45 Uhr    Kaffeepause  
12:00 - 13:00 Uhr    Mittagspause  
15:00 - 15:15 Uhr    Kaffeepause

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor
---